

Anmeldung¹ bis zum 10.01.2023

- | | |
|----------------------------|--|
| • Schriftlich an | DGUV
Disability Management
Glinkastraße 40
10117 Berlin |
| • Per Fax unter | 030 / 288763632 |
| • Per Telefon unter | 030 / 13011331 - 1332 |
| • Per E-Mail unter | cdmp@dguv.de |

Angaben des Teilnehmenden:

Name, Vorname

Firma/Einrichtung

Straße

PLZ und Ort

Telefon

E-Mail

Rechnungsadresse:

Name, Vorname

Firma/Einrichtung

Straße

PLZ und Ort

VDiMA-Mitglied?

Ja

Nein

Teilnahmegebühr: 740,00€² (für VDiMA-Mitglieder ermäßigt: 690,00 €

Die Teilnehmeranzahl ist auf 10 begrenzt.

Ort, Datum

Unterschrift

¹ Ihre Anmeldung ist verbindlich. Bei Absagen, die später als 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei der DGUV eingehen, werden 50 % des Teilnahmebetrages fällig. Bei Absagen, die später als 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfolgen, wird der volle Teilnahmebetrag erhoben. Die An- und Abmeldung bedarf der Schriftform!



„Schweigen ist Silber, Reden ist goldener Karpfen“

Dienstag, 28. März bis Mittwoch, 29. März 2023
Zertifizierte Fortbildungsveranstaltung mit 10 Stunden für die CDMP
Weiterbildung anerkannt

Hotel Goldener Karpfen
Simpliciusbrunnen 1, 36037 Fulda



VDiMa e.V.

Verein der zertifizierten
Disability-Manager Deutschlands e.V.

² Im Seminarpreis enthalten sind: 1 Übernachtung im Hotel Goldener Karpfen mit Frühstück, 2 Mittagessen, einem Abendessen und Kaffeepausen

„Schweigen ist Silber, Reden ist goldener Karpfen“

Gesprächstraining in Fulda vom 28.03.2023 - 29.03.2023

Praxisseminar: Wahrnehmungs- und Kommunikationsübungen mit Schwerpunkt souveräner Umgang mit Konflikten und schwierigen Gesprächspartnern Schwerpunkt Manipulation.

Man sagt „wer fragt, der führt!“ Es gibt sehr viele Mittel und Möglichkeiten der Gesprächsführung und Gesprächssteuerung. Nur wenn wir die Haltung bewahren, dass beide Gesprächspartner selbstverantwortlich handeln, können wir professionelle Gesprächstechniken von unerwünschten Manipulationstechniken unterscheiden. Gleichzeitig weiß man, dass unsere Wahrnehmung zum größten Teil unbewusst verläuft und es daher schwer fällt bewusst und aufmerksam zu reagieren und sich vor gezielter sprachlicher Beeinflussung zu schützen. Es ist wichtig, sich die Formulierungen und Ausdrucksweisen anzuschauen und zu unterscheiden, bis wohin es um Überzeugung durch Argumente oder Zielverfolgung durch **Manipulation** geht, damit eine konstruktive und wertschätzende Zusammenarbeit zwischen Beratern und Betroffenen gesichert ist.

In diesem Seminar wollen wir uns diese Unterschiede bewusst machen, sie näher analysieren und neue Wege und Lösungsmöglichkeiten erarbeiten.

Gustav Pruß

Geschäftsführer des Vereins der zertifizierten Disability-Manager Deutschlands e.V. (VDiMa) Berlin

Referentin:

Astrid Heimendahl

ist seit vielen Jahren selbstständige Beraterin, Trainerin und Coach. Sie begleitet und unterstützt Klienten, Teams und Organisationen in Veränderungs- und Krisensituationen mit Schwerpunkt Gesundheitsförderung, Neuropsychologie und Potenzialentfaltung. In der Einzelbetreuung hat sie zahlreiche Mitarbeiter und Führungskräfte auch in Fragen der betrieblichen Eingliederung beraten.

Dienstag, 28. März 2023

- 11:00 – 11:30 Uhr** Begrüßung und Vorstellung
- 11:30 – 12:15 Uhr** Auftakt: Grundsätze und Leitlinien in der Gesprächsführung: Das Prinzip Selbstverantwortung
- 12:15 – 13:00 Uhr** Wahrnehmung und die Psychologie der Sprache
- 13:00 – 14:00 Uhr** Mittagspause
- 14:00 – 15:30 Uhr** Unterscheidung und Abgrenzung von Gesprächslenkung, Überzeugung und Beeinflussung; Die Rolle von Sach- und Zielorientierung
- 15:30 – 16:00 Uhr** Kaffeepause, Austausch und Begegnung
- 16:00 – 17:00 Uhr** Übungen: Analyse von Fallbeispielen aus der täglichen BEM-Arbeit

Mittwoch, 29. März 2023

- 9:00 – 10:30 Uhr** Austausch zu den Übungen des 1. Tages, Rückschlüsse, Handlungs- und Interventionsmöglichkeiten
- 10:30 – 11:00 Uhr** Kaffeepause, Austausch und Begegnung
- 11:00 – 13:00 Uhr** Signale und Einflussfaktoren: Z.B. Rahmenbedingungen, Hierarchien u.v.m. Gesprächsführung: Fortsetzung Fallbeispiele
- 13:00 – 13:45 Uhr** Mittagspause
- 13:45 – 14:30 Uhr** Praxistipps und Fazit: Möglichkeiten und Grenzen der bewussten Gesprächsgestaltung und Wahrnehmung
- 14:30 – 15:00 Uhr** Fragerunde und Abschluss